

Kooperationsvereinbarung zwischen

Ausbildungsinstitution

Institution.

Name, Vorname.

Adresse.

PLZ, Ort.

Kooperationspartner/in

Institution.

Name, Vorname.

Adresse.

PLZ, Ort.

und

1. Zielsetzungen

Die Ausbildungsverantwortliche des Kooperationsbetriebs unterstützt den Ausbildungsbetrieb bei der Erstellung und/oder Aktualisierung des auf die Pflege HF ausgerichteten Ausbildungskonzeptes. Die Berufsbildnerinnen und Berufsbildner werden durch die Ausbildungsverantwortliche des Kooperationsbetriebs nach Bedarf geschult und unterstützt.

2. Inhalt

Aufgaben Ausbildungsverantwortliche

- Bildungspläne und Curriculum für die praktische Ausbildung entwickeln
- Eventuell vorhandene Pläne evaluieren und anpassen
- Konzepte für Bildungsmassnahmen entwickeln
- Qualitätscontrolling (initiieren und) langfristig betreiben
- „Projekt Ausbildung“ evaluieren, dokumentieren und Resultate sichern

Coaching und Bildung der Berufsbildnerinnen

- Einführung von Bildungsfachpersonen in ihre Aufgabe
- Mindestanzahl pro Semester (Unterscheidung Coaching und Bildung definieren)
- Finanzielle Entgeltung

Betriebliches LTT

- Organisation
- Überwachung

Aufgaben der Führungsperson des Betriebes

- Dokumentation der Einsatzplanung
- Selektion der Studierenden
- Expertin/Experte beim Prüfungsfachgespräch
- Qualitätssicherung und -entwicklung
- Kommunikation mit der HFGZ

3. Ort der Schulung/Begleitung

Die Schulung findet nach Absprache statt.

4. Dauer/Anzahl der Aufgaben

Aufgaben Ausbildungsverantwortliche

Vorschlag

Nach Aufwand und Bedarf, siehe Inhalt

Coaching und Schulung

Vorschlag

Im Mittel ca. 8 Stunden pro Jahr, aufgeteilt in Halbtage zu 4 Stunden

Betriebliches LTT

Vorschlag

Pro Ausbildungsphase im Mittel 4 Tage

5. Kosten

Coaching und Schulung

CHF CHF / Halbtage oder CHF CHF / Ganzer Tag
Besondere Abmachungen wie Vor- und
Nachbereitung, Spesen, Wegzeiten,
Rechnungsstellung

Aufgaben nach Bedarf

Stundenansatz CHF beinhaltet jeweils
Besondere Abmachungen wie Vor- und
Nachbereitung, Spesen, Wegzeiten,
Rechnungsstellung

Betriebliches LTT

Stundenansatz CHF
Besondere Abmachungen wie Vor- und
Nachbereitung, Spesen, Wegzeiten,
Rechnungsstellung

6. Kündigung

Die Vereinbarung kann beidseits unter Einhaltung einer dreimonatigen Kündigungsfrist auf das Ende jedes Monats gekündigt werden.

7. Unterschriften

Ausbildungsinstitution / Datum

Kooperationspartner/in / Datum